

Von: [REDACTED]@lgl.bayern.de [mailto:[REDACTED]@lgl.bayern.de]

Gesendet: Freitag, 11. Dezember 2015 17:10

An: Martin Rücker (foodwatch)

Betreff: Untersuchung von Adventskalendern auf Mineralölrückstände, unser Aktenzeichen: K1-1014-VIG-12-15

Sehr geehrter Herr Rücker,

gerne bestätigen wir den Eingang Ihres Antrags vom 9.12.2015 und Ihres Eilantrags vom 11.12.2015 in unserem Hause.

Wir führen das VIG-Verfahren unter dem Aktenzeichen K1-1014-VIG-12-15.

Wir werden das Verfahren als Eilverfahren führen und haben die Anhörung der betreffenden Unternehmen bereits heute versandt.

Vorausgesetzt, dass wir nach der Anhörung zu dem Ergebnis kommen, dass ein Informationsanspruch besteht, bitten wir Sie, Folgendes zu beachten:

Auch im Rahmen des Eilverfahrens wird -falls kein entgegenstehender gerichtlicher Beschluss ergeht- es frühestens am Mittwoch, den 16.12.2015, möglich sein, Ihnen die gewünschten Informationen zu erteilen.

Bitte reichen Sie uns noch die schriftliche Vollmacht des gesetzlichen Vertreters von foodwatch e.V. nach, die Sie dazu ermächtigt, die Verfahrenshandlungen im Rahmen des VIG-Verfahrens für foodwatch e.V. vorzunehmen (vorab per E-Mail und parallel auf dem Postweg), vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Regierungsdirektorin
Leiterin des Sachgebiets K1, Rechtsangelegenheiten, Vergabestelle

Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Eggenreuther Weg 43
91058 Erlangen
Tel. 09131/6808-[REDACTED]
Fax:09131/6808-[REDACTED]
LGL Zentrale: 09131/6808-0

E-Mail: VIG@lgl.bayern.de